

# Raubboot

Das Luf-Boot, eines der bedeutendsten Ausstellungsobjekte im Berliner Humboldt-Forum, sollte nach Ansicht des Historikers Götz Aly als Raubkunst gekennzeichnet werden. Das sagte Aly am Montag gegenüber *Deutschlandfunk Kultur*. Es stimme nicht, dass das im späten 19. Jahrhundert von Bewohnern der Insel Luf im Pazifischen Ozean gefertigte Boot von deutscher Seite rechtmäßig erworben worden sei. Es war 1904 nach Deutschland gebracht worden. Aly plädiert dafür, Kulturgüter, die 1882/83 auf der Insel gestohlen wurden, im Humboldt-Forum zwar auszustellen, aber als koloniale Raubkunst kenntlich zu machen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402240.raubkunst-raubboot.html>